

Rockfestival hilft Straßenkindern in São Paulo

Lippetal-Oestinghausen (gek). Zum Teil noch in den Kinderschuhen, aber trotzdem schon in den Startlöchern ist das „Celebrate Youth Festival“ in Oestinghausen. Am Samstag, 18. August, um 18 Uhr starten die Bands „Kain“ aus Berlin, „Mission to Mars“ aus Hamm, „Son“ aus Soest und „Poppkiller“ aus Gütersloh auf der Bühne des Hofes Schlunz in einen rockigen Abend für einen guten Zweck.

Der Verein „Kleine Taten“ or-

ganisiert dieses Festival zum zweiten Mal und möchte dieses Mal den finanziellen Reinerlös nach Brasilien schicken. Beim ersten Festival vor zwei Jahren profitierten die örtlichen Kindergärten.

Geschäftsführerin Tanja Gieseke lebte selbst ein Jahr in São Paulo und kennt die Missstände dort: „Die Familien ziehen vom Land in die Stadt und erhoffen sich dort ein besseres Leben. Das führt dann vor allem dazu, dass die Eltern den ganzen Tag arbei-

ten, während die Kinder das Leben und Überleben auf der Straße lernen. Der Kontakt mit Kriminalität und Drogen ist vorprogrammiert. Die Kindertagesstätte, die wir mit dem Celebrate Youth Festival unterstützen, holt die Kinder und Jugendlichen von der Straße, hilft ihnen bei den Hausaufgaben und gibt ihnen Platz zum Spielen. Gemeinschaftliche Projekte für die ganze Familie werden dort ebenfalls gefördert wie berufliche Weiterbildungskurse für die Eltern.“ Be-

sonders wichtig ist dem Oestinghauser Verein der persönliche Kontakt zu den unterstützten Projekten. „Drei unserer Mitglieder flogen im Januar nach Brasilien, um sich vor Ort ein Bild zu machen. Außerdem leben Freunde und Förderer des Vereins in São Paulo und sind so direkt am Geschehen“.

800 Gäste fasst der Hof Schlunz in Oestinghausen, auf dem das Festival stattfindet. Neben einem Bierwagen bietet der Verein am Festivalabend auch Essen und

Cocktails an. Für etwa 300 Menschen aus dem Kreis Soest ist das Festival schon ein Begriff, denn sie besuchten 2005 die Veranstaltung, die damals noch vom Vorsitzenden Boris Langerbein allein organisiert wurde. „Wir rechnen am 18. August, dem Tag unseres zweiten Festivals, mit ungefähr 600 Besuchern“, erklärte Vereinsmitglied Elmar Koerdt das Bestreben, „Celebrate Youth“ in diesem Jahr noch bekannter zu machen. „Die Bandauswahl macht uns sehr zuversichtlich.“



Das Organisationsteam des Vereins „Kleine Taten“ steckt in den Vorbereitungen zum Festival: (v. l.) Simon Wulle, Theresa Schulze, Anja Schenkel, Elmar Koerdt, Tanja Gieseke, Jan Menge, Marc Schlunz, Tim Goldstein, Stephan Riepegerste und Boris Langerbein
Bild: Georgi